



Protokoll

15. Sitzung der Stadtvertretung der Residenzstadt Neustrelitz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 19.08.2021
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:35 Uhr
Ort, Raum:	Strelitzhalle, Louisenstraße 28, 17235 Neustrelitz

Anwesend

Präsidium

Ernst August von der Wense
Martin Kley
Manfred Schwarz

Mitglieder

Andreas Butzki
Frank Herrmann
Helge Oehlschläger
Andreas Petters
Hannelore Raemisch
Marco Süldt
Thies Bussert
Bernd Haase
Martin Henze
Thomas Hildebrandt
Hagen Häusser-Nixdorf
Falk Jagszent
Thomas Kowarik
Ralf Milbredt
Frank Obermair
Katharina Priebe
Patrick Scholz
Kathleen Supke
Bernd Werdermann
Sven Zachmann

Torsten Zell

Abwesend

Mitglieder

Christoph Poland

Karsten Dudziak

Michael Rose

Stella Schüssler

Nicole Sperling-Jürgens

entschuldigt

unentschuldigt

unentschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 4 Änderungen zur Tagesordnung
- 5 Protokollkontrolle vom 17.06.2021
- 6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil
- 7 Informationen des Bürgermeisters zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt Neustrelitz
- 8 Anfragen der Stadtvertreter
- 9 Antrag Herr Jagszent - Neubesetzung der 2. Geschäftsführer in den städtischen Tochterunternehmen Stadtwerke Neustrelitz und neuwo
- 10 Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz
- 11 Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses
- 12 Annahme einer Spende und Auszahlung für den Marktplatz Neustrelitz VO(S)/2021/665
- 13 Festsetzung des Kaufpreises und Veräußerung der Wohngrundstücke im Geltungsbereich des B-Plan-Gebietes Nr. 68/12 "Wohngebiet zwischen Höhen- und Karbe-Wagner-Straße" VO(S)/2021/641
- 14 Annahme einer Sachspende für die Badestelle Fürstensee VO(S)/2021/664
- 15 Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69(1)/12-19 "Dr.-Schwentner-Straße" VO(S)/2021/656

- | | | |
|----|---|-------------------|
| 16 | Überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Erarbeitung einer Wohnungsmarktstrategie | VO(S)/2021/659 |
| 17 | Aufrechterhaltung der Arbeit der Stadtvertretung Neustrelitz und ihrer Ausschüsse während der SARS-CoV-2-Pandemie | VO(S)/2021/606-02 |
| 18 | Unfälle verhindern – Gleise am Stadthafen sichern und erhalten | VO(S)/2021/632 |

Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|----|--------------------------------|----------------|
| 19 | Verleihung der Rathausmedaille | VO(S)/2021/666 |
|----|--------------------------------|----------------|

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Der Stadtpräsident eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird durch Herrn Uwe Lenz in Anspruch genommen. Er äußert sich kritisch zur Situation Gelände am Kohlberg (Kiefernheide) und zum Verlauf der Änderung des Pachtvertrages im Zusammenhang mit Gebäude auf dem Kohlberg (Tierarztpraxis).

Er bittet die Stadtvertreter sich das Gelände Kohlberg vor Ort einmal anzusehen.

Der Bürgermeister antwortet ausführlich zu dieser Thematik, es wird jedoch auch noch eine schriftliche Antwort folgen.

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Stadtpräsident stellt die ordnungsgemäße Ladung fest (Zum Sitzungsbeginn sind 24 von 29 Stadtvertretern anwesend). Somit ist die Stadtvertretung beschlussfähig.

4 Änderungen zur Tagesordnung

Der TOP 4 - Neubesetzung/Wiederbesetzung der Ausschüsse wird von der heutigen Tagesordnung genommen.

Es liegt ein Antrag der AfD-Fraktion zur Besetzung Geschäftsführer in den Töchterunternehmen neuwo und Stadtwerke vor.

Dieser wird jedoch von der Fraktion zurückgezogen, da der Antrag von Herrn Jagszent, ebenfalls zu den Töchtern der Stadt, auf der Tagesordnung bleibt.

Die oben aufgeführte Tagesordnung wird somit **einstimmig angenommen**.

5 Protokollkontrolle vom 17.06.2021

Allen Stadtvertretern liegt der Antrag zur Protokolländerung zu TOP 30 (StV 17.06.2021) vor.

Ersetzung der Sätze:

"Es sind keine Absperrungen im Sinne der Unfallverhütungsvorschrift Forsten vorhanden. Er bittet, dem nachzugehen und fragt, ob man die Unternehmer, die den Einschlag machen, vertraglich verpflichtet kann, die entsprechenden Sicherungsmaßnahmen einzuhalten."

durch:

"Es sind keine Hiebssicherungsmaßnahmen entsprechend der Unfallverhütungsvorschriften Forsten und des Verkehrssicherungsrechts vorhanden. Er bittet, dem nachzugehen und um eine Information, wie die Verantwortlichkeiten sind, ob beispielsweise entsprechende Pflichten an die Unternehmen übertragen worden sind."

Begründung:

Die Frage richtete sich auf die konkreten derzeitigen Verantwortlichkeiten und Regelungen. Dass die Möglichkeit grundsätzlich besteht, eine solche Übertragung auf die Holzkunden oder Einschlagsunternehmen (je nach Art des Holzverkaufs) vorzunehmen, ist bekannt.

Dem Antrag **wird zugestimmt**.

6 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Die Beschlüsse hängen im Sitzungssaal zur Bekanntmachung aus.

7 Informationen des Bürgermeisters zu wichtigen Angelegenheiten der Stadt Neustrelitz

Die Informationen des Bürgermeisters liegen allen Stadtvertretern schriftlich vor.

8 Anfragen der Stadtvertreter

Herr Petters merkt an, dass die wichtigen Informationen des Bürgermeisters spätestens 1 Tag vor der Sitzung allen Stadtvertretern zugehen sollte, damit noch Zeit ist, diese zu lesen.

9 Antrag Herr Jagszent - Neubesetzung der 2. Geschäftsführer in den städtischen Tochterunternehmen Stadtwerke Neustrelitz und neuwo

Herr Jagszent stellt den Antrag vor und erklärt, dass hinsichtlich eines Gespräches in naher Zukunft mit der Verwaltung, der Antrag heute zurückgezogen wird.

Herr Häusser-Nixdorf äußert sich kritisch zu diesem Verfahren (dass der Antrag nun doch zurückgezogen wird), denn dann hätte die Fraktion AfD ihren Antrag nicht zurückgezogen.

Frau Raemisch stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, dass es jetzt keine Aussprache zu einem zurückgezogenen Antrag geben kann.

Somit ist der Tagesordnungspunkt abgeschlossen.

10 Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Neustrelitz

Der Bericht liegt allen Stadtvertretern vor und wird ohne weitere Anfragen bzw. Anmerkungen zur Kenntnis genommen.

11 Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Bericht liegt allen Stadtvertretern vor und wird ohne weitere Anfragen bzw. Anmerkungen zur Kenntnis genommen.

12 Annahme einer Spende und Auszahlung für den Marktplatz Neustrelitz **VO(S)/2021/665**

Herr von der Wense dankt in diesem Zusammenhang Herrn Hemke auch für die Initiative zur Sonderausstellung Walter Gotsmann im Kulturquartier, die am kommenden Sonntag (22.08.21) eröffnet wird.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Neustrelitz beschließt

1. die Annahme einer Spende für den Marktplatz Neustrelitz, auf der Marktmittle sollen
Blühpflanzen, vorzugsweise Strelitzien, während der touristischen Saison, als Kübelpflanzen aufgestellt werden
2. die Verwaltung soll hierfür einen Gestaltungsvorschlag erarbeiten und die Pflege organisieren
Spendenhöhe: 4.000,- Euro
Spender: Erwin Hemke
Spendenzweck: Im Jahr 2022 wird es 200 Jahre her sein, dass die Strelitzie das erste Mal in Deutschland und in Neustrelitz geblüht hat, dies soll im öffentlichen Raum sichtbar gemacht werden
3. die Auszahlung erfolgt für den Gestaltungsvorschlag, die entsprechenden Gefäße und die Anschaffung und Pflege der Pflanzen, eine Weiterverwendung in den Folgejahren wird angestrebt, ebenso eine Aufnahme in das Konzept zur Entwicklung und Pflege der städtischen Grünflächen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29		Anwesend: 24
Ja-Stimmen: 23	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: -

13 Festsetzung des Kaufpreises und Veräußerung der Wohngrundstücke im Geltungsbereich des B-Plan-Gebietes Nr. 68/12 "Wohngebiet zwischen Höhen - und Karbe-Wagner-Straße" VO(S)/2021/641

Herr Zell merkt an, dass sich der Finanzausschuss dafür ausgesprochen hat, dass in die Beschlussvorlage *der Eigenbedarf* mit aufgenommen wird.

Im Hauptausschuss wurde dann wiederum beschlossen, dass die Vorlage ohne Änderung in die Stadtvertretung geht, weil auch ohne diesen Zusatz ein weit überwiegender Teil der Grundstücke an selbstnutzende Familien verkauft wird und es ein Kontrollproblem gibt, so Herr Grund.

Herr Bussert fügt an, dass sich der Finanzausschuss auch dazu verständigt hat, dass es eine Prozessbeschreibung zur Vergabe dieser Grundstücke geben soll. Dazu erklärt Herr Grund, dass es hier lediglich um die Festsetzung des Kaufpreises geht.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

- die Veräußerung der Wohngrundstücke im B-Plan-Gebiet Nr. 68/12 „Wohngebiet zwischen Höhen-und Karbe- Wagner-Straße“
- die Festsetzung des Kaufpreises der Wohngrundstücke auf 50,00 €/m²,

- die Eintragung einer Grundschuld bis zu 550.000,00 € zuzüglich Zinsen für die Erwerber in das Grundbuch der Stadt Neustrelitz

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29		Anwesend: 24
Ja-Stimmen: 21	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 2

14 Annahme einer Sachspende für die Badestelle Fürstensee VO(S)/2021/664

Die Anfrage von Herrn Schwarz, um was für eine Sachspende es sich handelt, wird durch Herrn Grund beantwortet.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Neustrelitz beschließt

1. Die Annahme einer Sachspende in Höhe von 3.000 Euro für die Instandsetzung der Steganlage in Fürstensee.
Spender: Firma Groth & Co.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29		Anwesend: 24
Ja-Stimmen: 24	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: -

15 Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69(1)/12-19 "Dr.-Schwentner-Straße" VO(S)/2021/656

Zu diesem Beschluss gibt es keine Anmerkungen bzw. Anfragen.

Beschluss:

1. Die im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplans (B-Plans) Nr. 69(1)/12-19 „Dr.-Schwentner-Straße“ eingegangenen Stellungnahmen wurden geprüft und werden wie folgt behandelt:
- siehe Ergänzungsblätter 1 bis 3 zu diesem Beschluss -
Über die aufgeführten Einzelbeschlüsse wird innerhalb einer Abstimmung zu dieser Beschlussvorlage entschieden.
2. Der geänderte B-Plan-Entwurf und seine Begründung sollen erneut öffentlich ausgelegt werden. Hierzu wird gemäß § 4a (3) Satz 2 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29	Anwesend: 24	
Ja-Stimmen: 23	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: -

16 Überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Erarbeitung einer Wohnungsmarktstrategie VO(S)/2021/659

Herr Oehlschläger verlässt die Sitzung. Somit sind nunmehr 23 Stadtvertreter anwesend.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung in Höhe von 70.000,- € für die Erarbeitung einer Wohnungsmarktstrategie als Teilfortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts der Stadt Neustrelitz (ISEK)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29	Anwesend: 23	
Ja-Stimmen: 23	Nein-Stimmen: -	Enthaltungen: -

17 Aufrechterhaltung der Arbeit der Stadtvertretung Neustrelitz und ihrer Ausschüsse während der SARS-CoV-2-Pandemie VO(S)/2021/606-02

Herr Jagszent fügt an, dass man die Online-Zuschaltung auch für die Sitzung in der Zukunft, also auch nach 2021, möglich machen sollte.

Beschluss:

- 1.** Die Stadtvertretung beschließt, die öffentlichen Sitzungen der Stadtvertretung und der Ausschüsse als gemischte Präsenzsitzungen abzuhalten und somit die Möglichkeit zu schaffen, per Videokonferenztechnik an den Präsenzsitzungen teilzunehmen.
- 2.** Zur Herstellung der Öffentlichkeit werden die öffentlichen Sitzungen in einen öffentlich zugänglichen Raum und das Internet übertragen. Bei Bekanntmachung des jeweiligen Sitzungstermins werden der Raum und die Internetadresse für die Übertragung angegeben.
Für die Teilnahme an der Sitzung in dem öffentlich zugänglichen Raum bedarf es der vorhergehenden Anmeldung, da die Anzahl der teilnehmenden Gäste beschränkt ist.
- 3.** Zur Durchführung der Einwohnerfragestunde können Einwohnerinnen und Einwohner Fragen, Vorschläge und Anregungen in Textform an die Stadtvertretung richten. In der öffentlichen Bekanntmachung der jeweiligen

Sitzung ist auf diese Möglichkeit und die postalische bzw. elektronische Adresse hinzuweisen.

4. Dieser Grundsatzbeschluss nach dem Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie vom 28. Januar 2021 wird zunächst befristet bis zum 31.12.2021 gefasst.
5. Die Stadtvertretung beschließt eine Übertragung der nichtöffentlichen Angelegenheiten der Stadtvertretung auf den Hauptausschuss für einen Zeitraum von drei Monaten.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29		Anwesend: 23
Ja-Stimmen: 19	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 3

18 Unfälle verhindern - Gleise am Stadthafen sichern und erhalten VO(S)/2021/632

Nachdem Herr Jagszent den Beschluss der Fraktion vorgestellt hat, erfolgt eine Diskussion der Stadtvertreter, in der sich abzeichnet, dass die Stadtvertretung dem mehrheitlich nicht zustimmen wird.

Beschluss:

Die Stadtvertretung stellt fest, dass die Gleise im Bereich von der Zierker Nebenstraße über den Stadthafen bis in die Useriner Straße eine erhebliche Gefahrenquelle für Radfahrer und Radfahrerinnen darstellen. Insbesondere ortsunkundige Urlauber und Urlauberinnen geraten leicht in die Spurrillen. Zahlreiche schwere Sturzverletzungen sind nicht länger hinnehmbar.

Die Stadtvertretung unterstützt den Bürgermeister ausdrücklich in seinem Bemühen, im Rahmen der verkehrsrechtlichen Zuständigkeiten Abhilfe zu schaffen. Sie befürwortet Lösungen, die die Gefahren für Radfahrer minimieren und gleichzeitig eine Nutzung für Veranstaltungen, z.B. durch die Hafentbahn, gewährleistet.

Insbesondere für den Bereich der Zierker Nebenstraße sieht die Stadtvertretung in einem Rückbau der Gleise oder einem Verfüllen der Spurrillen eine sinnvolle Option.

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Maßnahmenkonzeption für eine nachhaltige Minimierung der Gefahrenquellen für den Bereich von der Zierker Nebenstraße über den Stadthafen bis in die Useriner Straße in die Teilfortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt - Fuß- und Radverkehr - aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt

Stimmberechtigte Mitglieder Gesamt: 29		Anwesend: 23
Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 17	Enthaltungen: 2

Stadtpräsident:

Bürgermeister

Protokollantin:

Ernst August von der
Wense

Andreas Grund

Daniela Handl